

Submission.

Die Erd- und Maurarbeiten zur Ausführung eines Honorar-Kanals in Geißstraße, veranschlagt zu 1886 M. 12 Pfg. soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden.

Anfänger nicht Zeichnungen und Bedingungen liegen im Stadtbauamt zur Einsicht aus, wofür auch beständige Offerten bis zum Eröffnungsstermin **Donnerstag den 26. d. Mts., Vormittags 10 Uhr** abzugeben sind.

Halle, den 19. September 1876. Das Stadtbauamt.

Grosse Auction.

Auf den Pflorischen Gütern in Ritten bei Stumdorf sollen Mittwoch den 27. September von Vormittags 10 Uhr an und folgende Tage mehrere Innereinrichtungen, bestehend in Pianoforte, Mahagoni- und Birken-Möbeln, einem tafelförmigen Piano, einem feuerfesten Safe, 2 Kronleuchtern, Bettstellen, Federbetten, Küchen- und Hausgeräte u., meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

= Gasthof I. Rang. =

Mein in einer Stadt von 18000 Einwohn. in günstiger Lage sich befindlicher

Restaurations-Verkauf.

In einer Kreisstadt (Prov. Sachsen) ist an sehr belebter Straße eine schwinghafte Restauration, Gebäude gut, 5 heizbare Zimmer, schöne Kellerräume und überaus gute Kegelbahn mit vollständigem Inventar sofort wegen plötzlicher Veränderung zu verkaufen. Forderung 5000 M., Anzahlung gering: 1500 bis 2000 M. Näheres durch

Dr. Carl Siegens Freiwilligenschule, Weimar

äußeres Gefürter Thor Pia (Wirtschaftswege) beginnt zu Michaelis einen neuen Kursus. Gründliche Kenntnisse. Strenge, gewissenhafte Aufsicht. Wandel, wie schriftl. Auskunft wird gern erteilt. Prospecte haben zur Verfügung.

Bei Friedr. Weiss's Nachfolger in Grünberg i/Schlesien ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Sternenlicht u. Wetterleuchten. Novelle von Hugo Soederstroem. Mit Titelbild. Preis: elegant broschirt 2 M. 80 Pf. in eleganten Heftleinband mit Goldschnitt 4 M.

Der als Lyriker der Neuzeit, Mitbegründer der sog. Breslauer Dichterschule" und Aesthetiker vortheilhaft bekannte Autor hat in den Rahmen dieses Buches ein lebendig schwebendes, von idealer Weisheit getragenes novellistisches Epos geschrieben, das für den vernünftigen Gesinnung an einer gewählten Dichtung nicht ohne Reiz bleiben wird.

Offerten auf 5-600 Kubik-Meter Formsand für meine Eisengießerei, ab Grube oder franco Bahnhofs, eruche ich darauf Anstreichende in meinem Comptoir abzugeben.

Den Verkauf unserer Preßkiste haben wir für Halle nur Herrn Carl Martin in Halle, Marienstr. Nr. 7 allein übertragen und bitten ein hochgeehrtes Publikum sich vertrauensvoll an selbigen Herrn zu wenden.

Werschen-Weissenfelder Braunk. Actien-Gesellschaft.

Geheimmittelschwindel und Wissenschaft. Nachstehendes, gewis wichtiges Artikel eines hochgelehrten wollen wir nicht unterlassen, hiermit zur allgemeinen Kenntnis unserer Leser zu bringen.

Zu wiederholten Malen und von den verschiedensten Seiten auf die von dem Königl. Preussischen Apotheker Dr. S. Eichmann zu Straßburg dargestellten (Pon-tano-Präparate) aufmerksam gemacht, habe ich, wenn die Gegenstände erkennen, die Wirkksamkeit derselben bei vielen und sehr nachtheiligen Veranlassungen zu beobachten. Wir haben es hier mit einem Necinum zu thun, dessen Wirksamkeit bei Schwächezuständen, mögen dieselben noch so veraltet und die Folgen der betrüblichen Krüden sein, geradezu in Erfahrung ist. Manches schon geachtete ergebende Leben hat durch den Gebrauch dieses köstlichen Mittels neuen Lebensmuth geschöpft und die erloschen glaubte Thätigkeit wiedergewonnen.

Wenn eines, so darf dieses heilsame und wundertätige Präparat nicht mit den Mitteln verglichen werden, deren markttheuerliche Anpreisungen verlocken und namenlos, unglückliches Elend im Gefolge haben. Es verdient (daß ich alles in Allem sage) das Prädikat „vortrefflich" und die allgemeine Beachtung der Leidenden.

Professor Dr. Mahler, Berlin. Inhaber der goldenen Medaille für Wissenschaft und Kunst etc.

Preis incl. Verp. u. Geb.-Anweh. 7 Mark.

Haus Verkauf in Querfurt. Das in Querfurt am Markte gelegene Engelmann'sche Haus mit Stallung, Schenke u. dgl. soll erbbauungshaber Konkurs den 30. Sept. an Gerichtsstelle meistbietend verkauft werden.

Das Grundstück würde sich seiner günstigen Lage und Geräumigkeit wegen zu jedem Geschäfte eignen.

Eine frequente Restauration, in einer größeren anhaltischen Stadt gelegen, ist Familienverhältnisse halber billig abzutreten. Nähere Auskunft erteilt C. Knake in Götting, Geogrstr. 4. Große und kleine Restaurationen sind zu verpachten. Näh. Exp. d. Btg. [30]

Ein in hiesiger Stadt gelegenes schönes Grundstück mit Einfahrt, großen Hof, Niederlage u. Kellerräumen ist unter günstigen Bedingungen zu verpachten.

Offerten an G. C. 2322 bei Rudolf Mosse, Halle a. S., niedergelegen.

Ein zwar kleiner, aber sehr eleganter Laden in der besten Lage der unteren Leipzigerstraße ist zum 1. October d. J. gegen jährlichen Miethzins von 300 Mark zu beziehen.

H. C. Weddy-Pönicke, Leipzigerstraße 7.

Eine Wohnung I. Etage, von 2 St., K., K. und Zubehör ist sofort zu vermieten große Wallstraße 24.

Eine freundl. möbl. Stube mit Bettloft oder zum 1. October zu vermieten Lindenstraße 13.

Schlafstellen offen Schmeerstraße 10. 36000 und 27000 Mark zur ersten Stelle, 2/3 der Fertigkeit, von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Gest. Offert. von Selbstverleiher unter N. 9437 an die Annoncen-Expedition von H. Triest erbeten.

Auf ein Landgrundstück, Feuerz. 28000 Mark, mit großem Garten, wird ein Capital von 15000 Mark gesucht. Gefährliche Offerten unter G. T. 9438 befördert die Annoncen-Expedition von H. Triest, Halle a. S.

Auf ein Grundstück mit Viehsertrag von ca. 16000 Thaler u. Feuerz. ca. 8000 Thlr. werden 6000 Thlr. zur ersten Stelle gesucht. Gest. Offerten an die Annoncen-Expedit., von H. Triest unter T. 9450 erbeten.

800 bis 1000 Thlr. zum 1. October er. sind noch auf Währungspost auszuliefern durch A. Bleeser, Schmeerstraße 25.

Ein Beamter oder Privatmann kann sich an meinem seit 6 Jahren gut gehenden Geschäft mit 1-2000 Thaler im Stillen betheiligen; der Verdienst beläuft sich auf 50-60 Thaler pro Monat und auf's Laufende, das einzgl. Capital wird durch dopp. sicheres Unterpfand von lgl. preis. Werthpapieren u. Portefolien sicher gestellt. Gest. Adr. bei Gelegenheit Vertheilung, bitte mir unter F. M. 609 an die Exp. des Berliner Tageblattes, Berlin W., zu senden.

Lüchtige Möbeltischler suchen sofort Eugling & Weber.

Lüchtige Schlosser werden gesucht von Berger & Florstedt.

Ein tüchtiger Maschinen-, Schlosser- und Feiger, mit guten Zeugnissen sucht Stelle. B. B. 4 Quellinburg postlagernd.

Gerrichsfil. Diener 1. Ct. geg. durch Frau Herrmann, Erdel 19 a. Markt.

Ich suche für mein Manufactur-Engros-Geschäft einen sehr klugen zum baldigen Antritt. Carl Allner, Poststr. 9.

Lehrlinge in der Halleschen Maschinenfabrik und Eisengeschletere.

Ein Lehrling kann sofort in die Lehre treten bei J. Winckler, Schmeerstr. 11.

Ich suche für meinen Lehrerseiner zum 1. October anderweitige Stellung. G. Schiergott, „Rothbeller".

Ein Burche von 15-16 J. dauernd gesucht. Wo? Jag. d. Exp. d. Btg. 133

Reinliche, m. guten Mitteln versahene Mädchen suchen 1. Octob. Stell. durch Frau Herrmann, Erdel 19 a. Markt.

Personen in jeder Art. freudl. Anfn. u. Nachg. Gef. Ausf. ert. Fr. Koch, Königsstr. 17, 1. Et. links.

Ein anständ. junger Mann wird als Wittbewohner eines billigen und angenehmen Logis per 1. oder 15. November gesucht. Näheres Breitestraße 7.

Neue Betten u. verschied. Sorten Federn sehr billig große Rittergasse 18.

Brod-Offerte!

Meinen werthen Abnehmern zur Nachricht, daß ich jetzt für 1 1/2 30 3/4 Brod fe. Haus liefert. Fämbler bewilligte Extra-Rabatt.

C. Müller, am Mühlweg. Fleisch-Verkauf. Ochsenfleisch, d. 6 1/2 Pfg. gehacktes 6 1/2 Gattengr. 8 (Weidenplan 6) W. Weber, Fleischerstr.

Gute Speisekartoffeln verkauft die Economic große Brauhausgasse 30. Karpfen, Schleie, Gredt auf Eis C. Müller Nachf.

Prima Magd. Sauertohl Bolitze. Die schönsten und besten Parlemer Blumenweibeln hat nur C. Müller Nachf.

Bere Reiter, Champagner, Rhein- u. Mothweinfischen kauft stets zum höchsten Preis C. Müller Nachf.

Cyper-Vitriol zum Weizenfäulen empfiehlt Oswald Teichmann.

Ein- und Verkauf getrag. Kleidungsstücke, Möbel, Betten, Wäsche, Schuhwerk u. dgl. unter folbder Berechnung von (H. 52447.) M. Berbig, Oranienweg 18.

Als Damenkleiderin empfiehlt sich O. Bertram, Martinsberg 4, Hof part.

Junge Mädchen können daselbst das Schreiben gründlich erlernen. Eine Hebelbau wird zu kaufen gesucht durch Eugling & Weber.

Carlor Schneider in Krieglitz bei Landfild hat ca. 2 Schod unveredelte hoh. Eisthürzen, ca. 2 Schod hohe Eisenröhren, Apfel-, Birn-, Eisthürzen, fämlinge und Roggenfanghaken zu verkaufen.

Ein leichter Einspanner u. 4 Räder sind billig zu verkaufen Kellergasse 9.

Ein Pferd verkauft. Mittelstr. 16.

Gute Federbetten billig zu verkaufen Schmeerstr. 21, 2 Tr.

1 Kleiderkasten, Ausziehisch, Wäschschubladen billig Kaulenbera 4.

Wit. Kommoden u. Nähtisch billig zu verkaufen Fleischergasse 40.

8 Scheiben Spiegelglas 1/2 8 gr. Schaufelstein incl. Rahmen - ganz neu, jedes Scheib. 2 1/2 M., hoch u. 1,28 M. breit find sehr billig zu verkaufen. H. C. Weddy-Pönicke.

Verschiedene noch sehr gut erhaltene solide Reale und ein sehr schöner Aquarel - Glasfahran aus einem alten Gefäß, sowie auch eine kleine Pumpe und verschiedene alte Thürren sind sehr billig zu verkaufen.

H. C. Weddy-Pönicke. Briquettes à Gr. 75 Pf. frei in den Stall, Pressrohr, Steinkohlen u. gehacktes Holz gibt zu den bill. Preisen in Berlin 7 Markt.

Auch werden daselbst alle Arten Gaben zu den billigsten Preisen angenommen.

Über den fast neunverhundertfachen Erfolg 3 Einjähr. 1000 Hänt. med. Auerlern, worin liegen, haben mit Recht unter den Aeryen großes Aufsehen erregt und bewiesen, daß diese Mittel

unverfehrbar das bisher Vollkommenste erreichen und sich durch ihre marthyr. Anpreis. meist schäbl. wirt. Reizmittel, nichts gemein haben. Preis incl. Verp., ausf. Geb.-Anweh. 11. Preisfreie d. Medicinalrat Dr. J. Müller in Berlin 7 Markt.

Verkauft nun in Apotheken, deren Inhaber sich zu wenden belieben an Dr. Ludwig Tiedemann, Königl. Preuss. Hofrath 1. Cl. in Straßburg a. d. Oberr. Königgr. Brauerey.

Gefunden ein woll. Damen-Schawlack. Gegen Erhalt. d. Infert.-Geb. gr. Ullrichstr. 17.

Städtische Baugewerkschule zu Stadt-Sulza bildet Bauhandwerker, Maler, Malermeister, Schlosser etc. theoretisch und praktisch und bereitet ihre Zöglinge auf das Examen zum einj. Militärdienste vor. Beginn des Winterunterrichts am 7. Novbr. Auskunft Programm durch die Direction: W. Seep.

Anzeigen jeder Art bestellbar portos. und frey. an sämtliche erdenbe Zeitungen. Agent Fr. Beyer, Gertrudenstr.

Zu Verlag von G. L. Lange Speyer ist erschienen: Praktische Aufsätze für die Oberklasse der Volksschulen von Philipp Schaefer, Volksschullehrer in Speyer. Preis 60 Pfg.

Gegen franco Einbindung dieses Trages in Geld oder Briefmarken das Schicksal franco zugubandt.

Lotterie der Münchner Kunst-Anstalten. Ziehung 14. October d. J. 5000 Gewinne, darunter 4500 baarem Gelde von 1500 - 5 Mk. Preis der Loose à Stück 2 Mk.

Brandenburger Pferde-etc. Lotterie. Ziehung 31. October d. J. Haupt-Gewinn in Werthe 10,000 Mk., ferner 50 edle Pferde u. 100 kleinere Gewinne. Preis à Loose 2 Mk. Obige Loose sind zu haben bei J. Borek & Co., Annonc.-Expedit. gr. Ulrichsstrasse 47 I.

Am 13. d. M. in Giebigenstein ein Zeichenbuch, Abgab. d. W. M. in Giebigenstein, Angerstraße Nr. 3, Nr. 6 bis 7 Uhr.

Ein Damenstische, gefunden. In Giebigenstein, Bebenstr. 3.

Wir wünschen dem Stabsarzt Mannhardt zu seinem späteren Potium viel Glück und wünschen, daß er nicht geschahregelt und wenn es ihm wohlgeht, gegen wir.

Ich wage hiermit Godebmann, meine Frau Marie Godeb auf meine Namen etwas zu borgen, da ich keine Zahlung leiste. Giebigenstein. F. C.

Die Beschuldigung gegen Bertha Müller nehme ich hiermit zurück. F. Sch.

Eine quadratische Forderung über 60 Mark an den Bader Louis Wegner, Unterplan 4, ist von mir mit dem Willen zu lösen. Mannhardt, H. Sandberg 13.

Familien- u. Nachträge. Fremden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser geliebter Sohn, 1/10 Uhr plötzlich einzig, unglücklicherweise und unvergesslicher Mag in einem Alter von 6 Jahren 7 Monaten 21 Tagen sanft einschlafen ist. Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause aus statt. Wir bitten um Milles Beileid.

Sofmann, Hoffmann u. Frau. Allen, die den Sarg meines lieben Sohnes so reichlich mit Kronen und Kränzen schmückten, und ihn zu seiner Ruhestätte geleiteten, sage ich meinen herzlichsten Dank. Halle, den 22. Septbr. 1876. G. Schöde und Frau.

Verloht: Elisabeth Bannier mit Alex. Julius Wiegmann (Burg); Elisabeth Eiler (Burg) mit Gabriel, Wilhelm Bodenleben (Körschleben).

Bernhardt: Carl Bernhardt mit Elisabeth Hermann (Körschleben).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Louis Reden jun. (Magdeburg); Hrn. Ernst Riffel August Rade (Magdeburg); Hrn. Dacimus Edlrich (Körsch).

Eine Tochter: Hrn. Fred. Hillmann (Magdeburg); Hrn. Stadtrath Emil Bouvier (Berlin); Hrn. Wallis (Altbadensleben); Hrn. C. Beder (Nordhausen); Hrn. Hermann (Nordhausen).

Gestorben: Andreas Haade (Körsch); Lehrer August Beilich (Körsch); Frau Elisabeth Henke (Werna); Oscar Wülfmann (Obernollern).